

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

Nach der Eröffnung der Grenzübergangsstellen Meiningen und Eisfeld in Südthüringen koordiniert das MfS in einem Operationsplan die Aufgabengebiete und Verantwortlichkeiten seiner Diensteinheiten vor Ort.

Mit dem Bau der Berliner Mauer und der Verstärkung der innerdeutschen Grenze 1961 wurden die Grenzmaßnahmen zwischen der Bundesrepublik und der DDR drastisch verschärft. Die Grenze wurde zur Todeszone ausgebaut, Reisen in die Bundesrepublik waren für den Normalbürger nicht mehr möglich. Erst ab dem 9. September 1964 beschloss der Ministerrat der DDR, dass Rentner einmal im Jahr mit Besuchserlaubnis für höchstens vier Wochen Verwandte in der Bundesrepublik besuchen durften.

Im Rahmen der veränderten Ostpolitik unter Bundeskanzler Willy Brandt wurden Anfang der 70er Jahre eine Reihe von Verträgen zwischen der DDR, der Bundesrepublik und den Siegermächten des Zweiten Weltkriegs geschlossen, die auch zu einer Verbesserung des Reiseverkehrs führten. Diese Vereinbarungen ermöglichten es Bürgerinnen und Bürgern der Bundesrepublik, mehrmals im Jahr zu besuchsweisen oder touristischen Zwecken in die DDR einzureisen.

Der Grundlagenvertrag vom 21. Dezember 1972 zwischen der Bundesrepublik und der DDR führte auch zur Eröffnung von vier neuen Grenzübergangsstellen (GÜST): Salzwedel/Uelzen, Worbis/Duderstadt, Eisfeld/Coburg und Meiningen/Bad Neustadt, letztere beiden im Bezirk Suhl gelegen. Diese Maßnahmen resultierten in einer erhöhten Reisetätigkeit von Bürgerinnen und Bürgern der Bundesrepublik in den Bezirk Suhl.

Am 21. Juni 1973 wurden mit dem Inkrafttreten des Grundlagenvertrags die GÜST Eisfeld/Rottenbach und Meiningen/Eußenhausen eröffnet. Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik konnten nun im Wechselverkehr mit Bussen und PKW ein- und ausreisen, während DDR-Bürgerinnen und -bürger in "dringenden familiären Angelegenheiten" Verwandte in der Bundesrepublik besuchen durften.

Im Operationsplan zur Aktion „Bereitschaft“ werden die Aufgaben der operativen Diensteinheiten zur Sicherung der GÜST und des grenznahen Raumes im Bezirk Suhl nach Beginn des Einreiseverkehrs konkretisiert und mit Abgrenzung der Verantwortlichkeiten festgelegt.

Signatur: BArch, MfS, BV Suhl, BdI, Nr. 1311, Bl. 1-37

Metadaten

Datum: 20.6.1973

Rechte: BArch

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

400669 STUA 0001

Bezirksverwaltung für Staatssicherheit Suhl
Leiter der Aktion "Bereitschaft"

Suhl, den 20. Juni 1973

Bestätigt:
Leiter der BV
R i c h t e r
Oberst

Vertrauliche Verschlusssache
Su 02 Nr. 4473
..... Ausfertigungen
1. Ausfertigung 19 Blatt

O p e r a t i o n s p l a n

zur Durchsetzung der Befehle 21/73 und 22/73 des Genossen Minister sowie des Befehls 2/73 des Leiters der BV zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD zum Tagesaufenthalt in die grenznahen Gebiete des Bezirkes Suhl nach der Eröffnung der Güst Meiningen und Eisfeld

Bei der Organisation der politisch-operativen Arbeit zur inneren Abwehr in Übereinstimmung mit den Erfordernissen der äußeren Abwehr und Aufklärung ist davon auszugehen, daß mit Inkrafttreten des Vertrages über die Grundlagen der Beziehungen zwischen der DDR und der BRD, den Erleichterungen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr und der Eröffnung der beiden Güst Meiningen und Eisfeld am 21. 6. 1973 sich

größere Möglichkeiten für den Gegner zur Durchführung und Aktivierung seiner Feindtätigkeit und

andererseits für unser Organ günstigere Bedingungen zur Organisation der äußeren Abwehr- und Aufklärungsarbeit

ergeben.

Mit dem Ziel der Gewährleistung einer hohen Sicherheit und Ordnung auf dem Territorium der DDR - und speziell des Bezirkes Suhl -, der Verhinderung von Feindtätigkeit, insbesondere an der Staatsgrenze, im Grenzgebiet, Bereich der

Signatur: BArch, MfS, BV Suhl, BdI, Nr. 1311, Bl. 1-37

Blatt 1

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0003

- 2 -

VVS Su 02 - 44/73

Güst und im grenznahen Raum, sowie zur umfassenden Nutzung der Ergebnisse der inneren Abwehr für die äußere Abwehr und Aufklärung haben die operativen Dienstseinheiten entsprechend ihrer Verantwortung die Hauptanstrengungen auf:

- die Aufklärung feindlicher Pläne, Absichten, Mittel und Methoden, die unter Mißbrauch der neuen Lage im grenzüberschreitenden Reiseverkehr gegen die DDR und andere sozialistische Staaten gerichtet sind;
- die Erfüllung aller Aufgaben der inneren Abwehr, die sich aus den Befehlen und Weisungen des Genossen Minister, der HA des MfS und des Leiters der BV ergeben, im engen Zusammenhang mit der Realisierung der Planaufgaben und besonders zur

Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufs und hohen Ordnung und Sicherheit an den Güst,

Aufklärung, Bekämpfung und Verhinderung ungesetzlicher Grenzübertritte, des staatsfeindlichen Menschenhandels, von Erscheinungsformen der politisch-ideologischen Diversion, der feindlichen Kontakt- und Stützpunktpolitik, Untergrundtätigkeit und anderer möglicher feindlicher Handlungen,

zuverlässigen Sicherung der Staatsgrenze zur BRD, des Grenzgebietes sowie militärischer, ökonomischer, wissenschaftlich-technischer Objekte und Einrichtungen und

op. Überwachung, Kontrolle und Bearbeitung operativ-interessanter, verdächtiger und angefallener einreisender Personen aus der BRD und der DDR;

- die weitere Qualifizierung der politisch-operativen Arbeit zu den operativen Grundprozessen (Arbeit mit dem IM/GMS-System, OPA/OPK und Vorgangsbearbeitung);
- die Erarbeitung, Prüfung und Nutzung operativer Hinweise für die Organisation der Aufklärung und äußeren Abwehr;
- die weitere Qualifizierung des Zusammenwirkens mit den anderen bewaffneten Organen, der Partei, dem Staatsapparat, den wirtschaftsleitenden Organen und gesellschaftlichen Organisationen sowie
- die ständige Schaffung politisch-ideologischer Klarheit über die Bedeutung der höheren Anforderungen an die qualifizierte Lösung der operativen Aufgaben bei den operativen Mitarbeitern und operativen Kräften (IM/GMS) zu konzentrieren.

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0005

- 3 -

VVS Su 02 - 44/73

Von den operativen Linien und Dienststeinheiten sind entsprechend ihrer Spezifik und Verantwortung folgende Aufgaben und Maßnahmen durchzuführen:

1. Aufgaben und Maßnahmen zur Aufklärung der Pläne und Absichten, Mittel und Methoden feindlicher Zentren, Personengruppen und Einzelpersonen
 - 1.1. Die für die äußere Abwehr und Aufklärung verantwortlichen Dienststeinheiten haben zu gewährleisten, daß die IM neben der Lösung ihrer spezifischen Aufgaben im Operationsgebiet ständig und zeitweilig zielgerichtet zur Aufklärung der Pläne, Absichten sowie Mittel und Methoden des Gegners zur Nutzung der Einreisen und besonders der Tagesreisen in die grenznahen Gebiete eingesetzt werden.

Unter Beachtung der Befehle 10/66, 40/68, 2/68 und 31/72 des Genossen Minister und der in die Jahresarbeitspläne aufgenommenen Aufgaben und Maßnahmen sind die IM vorrangig zu konzentrieren auf

 - imperialistische Geheimdienste, Schleuserorganisationen und Zentren der politisch-ideologischen Diversion,
 - die Aufklärung des Grenzvorfalles der BRD, insbesondere der Grenzübergangsstellen der BRD Bad Neustadt und Coburg,
 - die Tätigkeit, Pläne und Absichten erkannter "Landmannschaften" im Grenzgebiet der BRD, denen vormals im Grenzgebiet des Bezirkes Suhl wohnhafte Personen angehören, und
 - neonazistische Organisationen, Personengruppen und Einzelpersonen.

Verantwortlich:

Leiter der Abt. II, VII, XV, XX

- 1.2. Alle IM/GMS, die auf Grund ihrer beruflichen oder gesellschaftlichen Stellung als Reisekader aus dem Bereich der Volkswirtschaft, des grenzüberschreitenden Kraftverkehrs und anderen Bereichen, oder als Rentner und in dringenden Familienangelegenheiten nach der BRD/WB ausreisen, sind entsprechend ihren operativen Möglichkeiten zielgerichtet zur Deckung des Informationsbedarfs aus dem Operationsgebiet einzusetzen.

Verantwortlich:

Leiter der operativen Dienststeinheiten

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0007

- 4 -

VVS Su 02 - 44/73

- 1.3. Von Reisen aus der BRD/WB zurückgekehrte Personen, vor allem zuverlässige und patriotische Kräfte, sind zum Informationsbedarf aus dem Operationsgebiet und durch den Einsatz von IM, besonders in Schlüsselpositionen, zielgerichtet und qualifiziert abzuschöpfen.

Verantwortlich: Leiter aller oper. Diensteinheiten

- 1.4. Der Leiter des SR III hat die politisch-operative Arbeit zur Durchsetzung der Befehle 21/73 und 22/73 des Gen. Minister auf der Grundlage der vom Leiter der Abteilung III des MfS und Stellvertreter Operativ, Oberstleutnant Storch, gegebenen Orientierung und Aufgabenstellung zu organisieren.

Auf der Grundlage der bestehenden Berichtsordnung ist der Leiter der BV und Stellvertreter Operativ, Oberstleutnant Storch, laufend zu informieren.

Verantwortlich: Leiter des SR III

2. Aufgaben und Maßnahmen zur Sicherung der Staatsgrenze zur BRD, des Grenzgebietes sowie zur Bekämpfung ungesetzlicher Grenzübertritte und des staatsfeindlichen Menschenhandels

- 2.1. Die Organisation der politisch-operativen Arbeit zur Sicherung der Staatsgrenze, des Grenzgebietes und des grenznahen Raumes hat auf der Grundlage des Befehls 10/66, unter Berücksichtigung des Befehls 11/66 und der DA 6/71 des Genossen Minister, der DA 3/72 des Leiters der BV und der bestätigten Jahresarbeitspläne sowie Sicherungskonzeptionen der operativen Diensteinheiten zu erfolgen.

Mit dem Ziel der Gewährleistung einer hohen Sicherheit und Ordnung an der Staatsgrenze zur BRD sowie im Grenzgebiet, der rechtzeitigen Aufklärung, Bekämpfung und Verhinderung von Angriffen auf die Staatsgrenze und feindlicher Aktivitäten im Grenzgebiet sind die Hauptanstrengungen und Kräfte/Mittel zu konzentrieren auf:

- die weitere Qualifizierung des Zusammenwirkens im Rahmen des Systems "Tiefensicherung" mit allen an der Sicherung der Staatsgrenze und des Grenzgebietes

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0009

- 5 -

VVS Su 02 - 44/73

beteiligten Schutz- und Sicherheitsorgane auf der Grundlage der bestehenden Vereinbarungen zur Gewährleistung eines planmäßigen, aufeinander abgestimmten und komplexen Vorgehens,

- den zielgerichteten und qualifizierten Einsatz der operativen Kräfte zur Sicherung der in der DA 3/72 des Leiters der BV unter Punkt 2: genannten Schwerpunkträume/-abschnitte, Hauptannäherungsrichtungen für Angriffe auf die Staatsgrenze sowie personellen Schwerpunkte,
- die vorrangige Sicherung der Gebiete und Flanken im Bereich der Güst Meiningen und Eisfeld durch die KD Meiningen und Hildburghausen auf der Grundlage der vom Stellvertreter Operativ, Oberstleutnant Storch, bestätigten Sicherungskonzeptionen mit den Abschnitten
 - Hermannsfeld - Henneberg - Bauerbach in der Tiefe bis zur Kreisstadt Meiningen (Güst an der F 19)
 - und
 - Bockstadt - Herbartswind - Heid in der Tiefe bis Eisfeld (Güst an der F 4);

Verantwortlich:

Leiter der Abteilung VII
und der Grenzkreisdienststellen

- 2.2. Mit dem Ziel der rechtzeitigen Aufklärung und Verhinderung ungesetzlicher Grenzübertritte bereits im Vorbereitungsstadium und an den Ausgangspunkten sind die IM/GMS aller oper. Dienstseinheiten zielgerichtet zu beauftragen und einzusetzen.

Informationen und Hinweise auf geplante schwere Angriffe auf die Staatsgrenze sind unverzüglich bis zum Abschluß zu bearbeiten. Hinweise auf geplante ungesetzliche Grenzübertritte sind, sofern kein operatives Interesse vorhanden ist, zur Weiterbearbeitung an die DVP zu übergeben.

Verantwortlich:

Leiter der op. Dienstseinheiten

- 2.3. Zur Bekämpfung des staatsfeindlichen Menschenhandels, unter Beachtung der Eröffnung der Güst und der Möglichkeit der Nutzung der verstärkten Einreise von Personen

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

- 6 -

VVS Su 02 - 44/73

STUA
0011

in das Gebiet der DDR zur Ausschleusung von Bürgern der DDR durch Schleuserorganisationen in der BRD/WB, sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

- Qualifizierte Bearbeitung der Vorgänge mit vorliegenden Verdachtsmomenten in Richtung von Schleusungen, vorrangig

OV "Gaststätte" - Abteilung VII und
VAO "Pater" - KD Schmalkalden

Von der Abteilung XX sind im Rahmen der Koordinierung zielstrebig die Verbindungen des erkannten Schleusers zum OV "Torgau" der HA XX in den Bezirk Suhl operativ zu bearbeiten.

- Zielgerichteter Einsatz der IM/GMS zur Aufklärung von Absichten und feindlichen Aktivitäten der Ausschleusung von Bürgern der DDR, unter Beachtung der personellen Schwerpunkte der wissenschaftlich-technischen und medizinischen Intelligenz einschl. von Studenten
- Op. Kontrolle von Personen, die Übersiedlungsanträge nach der BRD/WB und dem übrigen kap. Ausland gestellt haben
- Kurzfristige Überprüfung, op. Bearbeitung und Klärung aller Informationen und Hinweise auf geplante und beabsichtigte Ausschleusungen von DDR-Bürgern nach der BRD/WB oder in das übrige kap. Ausland im Prozeß der OPK und Vorgangsbearbeitung
- Qualifizierte Durchführung der Kontroll- und Fahndungstätigkeit durch die PKE der Abteilung VI an den beiden GÜst Meiningen und Eisfeld zur Verhinderung der Ausschleusung von Bürgern der DDR

Verantwortlich: Leiter der oper. Dienstseinheiten

3. Spezielle Aufgaben der Abteilung VI

Auf der Grundlage der Befehle 21/73 und 22/73 sowie des Verfahrens des Gen. Minister zur Bearbeitung von Anträgen auf Einreise von Bürgern der BRD in die DDR, der Anweisungen 2/73 und 7/73 des Leiters der HA VI hat der Leiter der Abteilung VI die politisch-operative Arbeit in seinem Verantwortungsbereich zur Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufes und einer hohen Ordnung und Sicherheit an den GÜst zu organisieren.

Folgende spezifische Aufgaben und Maßnahmen sind einzuleiten und durchzusetzen:

- 3.1. Die Bildung von Führungsstäben ab 21. 6. 73 in den GÜst Meiningen und Eisfeld bis auf Widerruf unter der Leitung der PKE-Leiter.

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0013

- 7 -

VVS Su 02 - 44/73

- 3.2. Auf der Grundlage der vorgegebenen Dokumente und der vom Stellvertreter Operativ, Oberstleutnant Storch, bestätigten Entschlüsse der PKE-Leiter der Güst Meiningen und Eisfeld ist ab 21. 6. 73, 00.01 Uhr, die Abwicklung des Ein- und Ausreiseverkehrs (Wechselverkehr) zu organisieren.
- 3.3. Stufenweiser Beginn mit der Filtrierungs- und Abschöpfungstätigkeit in den Grenzpassagen der beiden Güst durch die PKE.
- 3.4. Konsequente Durchführung der zum Antrags- und Genehmigungsverfahren festgelegten Maßnahmen im Zusammenwirken mit dem SR XII der BV und den KD.
- 3.5. Verstärkte Organisation der Abwehrarbeit unter den an den beiden Güst tätigen Angehörigen des Zolls und Zivilpersonen.
Hierzu sind:
- Übersichten über die an der Güst in zivilen Einrichtungen tätigen Personen abzuschließen;
 - vom Ref. Zollabwehr der Abteilung VI IM/GMS aus den Kreisen der Zollangehörigen und Zivilpersonen, die bei der IHB, beim DRK, DER und in den Intershop-Verkaufsstellen tätig sind, zu werben;
 - die IM/GMS zielgerichtet zur Sicherung der Güst und des Personalbestandes einzusetzen.
- 3.6. Die Berichterstattung entsprechend der Anweisung 2/73 und der Anw. 7/73 des Leiters der HA VI.

Verantwortlich:

Leiter der Abteilung VI

Auf der Grundlage der Vereinbarung des Leiters der BV mit dem Chef der BDVP sind Maßnahmen einzuleiten, um im Zusammenwirken zu verhindern, daß Bürger der DDR aus dem Grenzgebiet (Sperrzone und Schutzstreifen) unberechtigt die Güst und Service-Einrichtungen an den Güst betreten.

Verantwortlich:Leiter der Abteilung VII und
KD Hildburghausen/Meiningen

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0015

- 8 -

VVS Su 02 - 44/73

4. Aufgaben und Maßnahmen zur Sicherung von Personen, die Einfluß auf das Antrags- und Genehmigungsverfahren haben und auf Grund ihrer beruflichen Tätigkeit unmittelbare Kontaktbeziehungen zu den Einreisenden aus der BRD erhalten

- 4.1. Die im Pendelverkehr zwischen den Anschlußstellen der Güst Meiningen und Eisfeld zum Einsatz kommenden KOM- und Taxi-Fahrer des VEB Kraftverkehr sind op. zu überprüfen und aufzuklären.

Die Übersicht über die bestätigten KOM-Fahrer ist bis zum 2. 7. 73 an den Leiter der Abteilung VI zu übergeben.

Von den KD sind verstärkt unter diesen Personenkreisen GMS/IM zur

- Sicherung der KOM- und Taxi-Fahrer,
- op. Überwachung, Kontrolle und Abschöpfung einreisender Personen aus der BRD, besonders auf Tagesaufenthalte in das grenznahe Gebiet des Bezirkes,

zu schaffen.

Verantwortlich: Leiter der zuständigen KD

- 4.2. Einsatz von IM/GMS zur oper. Sicherung und Kontrolle von Angehörigen der DVP,

- die am Antrags- und Genehmigungsverfahren für Ein- und Ausreisen beteiligt bzw. in der Abt. PM tätig sind, und
- an KP und KSt an den Zufahrten zum Grenzgebiet, vorrangig zum Bereich der Güst, ihren Dienst versehen.

Im Mittelpunkt steht:

- festzustellen, wie die dienstlichen Bestimmungen eingehalten werden,
- wie die politisch-ideologische Haltung, Disziplin, Einsatzbereitschaft, Wachsamkeit und Grad der Zuverlässigkeit dieser VP-Angehörigen ist und
- inwieweit ungerechtfertigte Kontakte zu einreisenden Personen aus der BRD aufgenommen werden.

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0017

- 9 -

VVS Su 02 - 44/73

Festgestellte Verstöße gegen die dienstlichen Bestimmungen und Wachsamkeit sowie ungerechtfertigte Kontaktaufnahmen zu einreisenden Personen aus der BRD sind zielstrebig zu überprüfen und erforderliche Maßnahmen zur op. Weiterbearbeitung oder Veränderung (disziplinarische Maßnahmen, Herauslösungen aus der Funktion usw.) einzuleiten.

Verantwortlich: Leiter der Abteilung VII und
Kreisdienststellen

4.3. Die vom Rat des Bezirkes Suhl bestätigten Spezialwerkstätten für Kfz-Service-Leistungen

VEB Kfz-Instandsetzung Meiningen
VEB Kraftfahrzeuginstandhaltung Suhl und
VEB Auto-Service Zella-Mehlis,

Intershop-Verkaufsstellen, vorwiegend in Interhotels
und Bahnhöfen in

Suhl, Oberhof, Meiningen, Ilmenau und
Bad Salzungen

sowie Intertankstellen

u. a. in Suhl, Oberhof und Ilmenau

sind durch den Einsatz von IM/GMS zu sichern.

Vorhandene Lücken sind durch die kurzfristige Schaffung geeigneter GMS zu schließen.
Beim Einsatz der IM/GMS ist Schwerpunkt zu legen auf

- die oper. Aufklärung, Sicherung und Kontrolle der in genannten Bereichen tätigen Personen, die vorrangig Kontakt mit einreisenden Personen aus der BRD haben,
- die qualifizierte Auftragserteilung und Instruierung an die in diesen Bereichen tätigen IM/GMS zur oper. Überwachung, Aufklärung und Abschöpfung einreisender Personen aus der BRD und in diesem Zusammenhang von Bürgern der DDR und
- die zielstrebigste Kontrolle/Bearbeitung von Personen mit op. Merkmalen bzw. operativ-bedeutsamen Anhaltspunkten im Rahmen des Klärungsprozesses "Wer ist wer?" (OPA/OPK).

Verantwortlich: Leiter der Abt. VI und XIX sowie
der zuständigen Kreisdienststellen

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0019

- 10 -

VVS Su 02 - 44/73

5. Aufgaben und Maßnahmen zur Sicherung der an den Hauptverkehrswegen gelegenen Verkehrsknotenpunkte, touristischen Zentren und Parkplätze

5.1. Durch den Einsatz von IM/GMS mit den entsprechenden op. Möglichkeiten und im Zusammenwirken mit der DVP sind folgende Hauptverkehrswege und Verkehrsknotenpunkte zu sichern:

- F 19 Meiningen, Wasungen in Richtung Eisenach
- F 62 Barchfeld, Bad Salzungen

mit dem Verkehrsknotenpunkt in Barchfeld

- F 280 Meiningen - Zella-Mehlis
- F 247 Eisfeld, Schleusingen, Suhl, Zella-Mehlis, Oberhof in Richtung Gotha

mit den Verkehrsknotenpunkten Zella-Mehlis und Schleusingen

- F 4 Schleusingen- Ilmenau in Richtung Arnstadt

- F 281 Eisfeld, Neuhaus in Richtung Saalfeld

mit dem Verkehrsknotenpunkt Sachsenbrunn

- F 89 Meiningen, Themar, Hildburghausen, Eisfeld, Schalkau, Sonneberg

mit dem Verkehrsknotenpunkt in Eisfeld.

Schwerpunkte bilden die an diesen Verkehrswegen gelegenen Parkplätze, Gaststätten, Tankstellen und die touristischen Zentren in

- Meiningen mit der Sandsteinhöhle, Schloß und HOG "Landsberg" sowie "Sächs. Hof"
- Schmalkalden mit Schloß Wilhelmsburg und HOG "Ratskeller"
- Schleusingen mit dem Spielzeugmuseum
- Suhl mit dem Interhotel "Thüringen-Tourist", Waffermuseum und HO - Centrum-Warenhaus
- Oberhof mit den HOG "Oberer Hof" und "Thälmann-Haus"

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0021

- 11 -

VVS Su 02 - 44/73

- Ilmenau mit den Goethestätten, Amtshaus in Ilmenau, Kinkelhahn, Jagdhaus Gabelbach und Goethehaus in Stützerbach sowie HOG "Löwen"
- Lauscha mit dem Museum für Glaskunst und Vorführungen in Glasbläserwerkstätten
- Bad Liebenstein mit Altensteiner Höhle, Schloß und HOG "Altenstein"
- Trusetal und Brotterode mit HOG "Tr. Wasserfall" und Hotel "Krone"

Schwerpunkte für den Einsatz der IM/GMS sind:

- Aufklärung und Feststellung des Verhaltens der einreisenden Bürger aus der BRD und von ihnen ausgehende feindliche Aktivitäten, wie
 - Beeinflussung von Bürgern der DDR im Sinne des staatsmonopolistischen Herrschaftssystems in der BRD und durch Verbreitung imperialistischer Ideologien,
 - Sammlung von Informationen über gesellschaftliche Bereiche und Personen,
 - Interesse und Beobachtungen an militärischen, volkswirtschaftlichen, verkehrstechnischen Objekten, Einrichtungen und Anlagen,
 - Bestrebungen der feindlichen Kontakt- und Stützpunktpolitik,
 - andere gesetzesverletzende und oper.-relevante Handlungen,
 - verdächtiges und negatives Verhalten von Bürgern der DDR bei Kontaktbeziehungen zu eingereisten Personen aus der BRD usw.
- Abschöpfung und weitmögliche Aufklärung der Persönlichkeit einreisender Personen aus der BRD
- Zielgerichtete Aufklärung und Kontrolle von Einreisenden der BRD, besonders solcher, die häufig auf Tagesaufenthalte in den Bezirk Suhl einreisen, sowie von Bürgern der DDR, die bereits angefallen oder operativ von Interesse sind.

Verantwortlich:

Leiter der zuständigen KD
und Abteilung VI

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0023

- 12 -

VVS Su 02 - 44/73

- 5.2. Die entsprechend der Vertragsabschlüsse zwischen dem Reisebüro der DDR und BRD geplanten Tagesfahrten von Touristen der BRD in den Bezirk Suhl und vorgesehenen Übernachtungsstätten für Mehrtagesfahrten (Interhotel "Thüringen-Tourist" Suhl für Bürger der BRD und "Thälmann-Haus" Oberhof für Bürger aus WB) sind von der Abteilung VI im Zusammenwirken mit den zuständigen operativen Diensteinheiten operativ zu sichern.

Hierzu sind:

- die für die Tagesfahrten von Touristen der BRD vorgesehenen Reiseleiter von der Abteilung VI im Zusammenwirken mit den zuständigen op. DE zu überprüfen,
- unter diesen Reiseleitern entsprechende IM/GMS zu schaffen und
- bereits vorhandene IM/GMS mit oper. Möglichkeiten zielgerichtet einzusetzen.

Verantwortlich: Leiter der Abteilung VI im
 Zusammenwirken mit den zuständ. KD

6. Maßnahmen zur Sicherung militärischer, ökonomischer und diversionsgefährdeter Räume und Objekte

- 6.1. Unter Beachtung der neuen pol.+oper. Lage ist die Abwehrarbeit zur op. Sicherung militärischer, ökonomischer, wissenschaftl.-techn. und diversionsgefährdeter Räume, Objekte und Einrichtungen in inhaltlicher Übereinstimmung mit den in die Jahresarbeitspläne aufgenommenen Zielen, Aufgaben und Maßnahmen sowie auf der Grundlage der bestätigten Sicherungskonzeptionen zu organisieren und vorzunehmen.

Im Mittelpunkt steht:

- die verstärkte Sicherung der in der Planvorgabe des Leiters der BV zum Jahresarbeitsplan 1973 genannten militärischen, ökonomischen und diversionsgefährdeten Räume und Objekte,
- der zielgerichtete, auf die sachlichen, personifizierten und erkannten Schwerpunkte konzentrierte Einsatz der IM/GMS,
- die planmäßige und zielgerichtete Entwicklung der OPA/OPK, Vorgangsarbeit und vorgangsmäßige Sicherung

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0025

- 13 -

VVS Su 02 - 44/73

und Bearbeitung bedeutsamer Schwerpunktobjekte und

- Schaffung von Voraussetzungen zur visuellen Feststellung und Aufklärung spionageverdächtiger Handlungen.

Verantwortlich: Leiter der Abt. II, VII, XVIII, XIX und XX, Mitarb. Abwehr/Wehrk. und Leiter der Kreisdienststellen

- 6.2. Im Rahmen der operativ-vorbeugenden Tätigkeit ist von den Leitern der zuständigen op. DE verstärkt Einfluß auf die Tätigkeit der Staats- und wirtschaftsleitenden Organe, Kombiats- und Betriebsleitungen zu nehmen, damit auf der Grundlage der Beschlüsse des Ministerrates und der VS-Anordnung des Genossen Minister die Bestimmungen zur Gewährleistung des Geheimnisschutzes konsequent durchgesetzt und eine hohe Sicherheit und Ordnung in den Objekten und Einrichtungen eingehalten wird.

Hierzu sind verstärkt die SB sowie IM/GMS in Schlüsselpositionen einzusetzen und konkrete Maßnahmen zur Beseitigung festgestellter Schwächen und die Feindtätigkeit begünstigender Umstände einzuleiten.

Verantwortlich: Leiter der AG Geheimnisschutz und alle zuständig. oper. DE

7. Maßnahmen zur leitungsmäßigen Gewährleistung der Qualifizierung der politisch-operativen Arbeit zu den op. Grundprozessen

- 7.1. Von allen Leitern der op. Dienstseinheiten ist zu gewährleisten, daß auf der Grundlage konkreter Vorgaben sowie entsprechend der Spezifik der zu lösenden pol.-op. Aufgaben alle IM/GMS zielgerichtet beauftragt, instruiert und eingesetzt werden.

- Auf der Grundlage der DA 4/71 des Leiters der BV und in Übereinstimmung mit den zur inneren Abwehr zu lösenden Aufgaben sind IM/GMS, die beruflich oder privat Besuch durch Einreisende aus der BRD/WB erhalten bzw. mit Bürgern aus der BRD Kontaktbeziehungen bekommen, entsprechend ihren oper. Möglichkeiten zielgerichtet dazu einzusetzen,

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA 3
0027

- 14 -

VVS Su 02 - 44/73

einreisende Personen aus der BRD/WB entsprechend dem Informationsbedarf abzuschöpfen und

hinsichtlich der Prüfung ihrer Eignung und Nutzung für die Linien der äußeren Abwehr und Aufklärung kurzfristig oder perspektivisch op. aufzuklären.

Die Leiter der op. Dienstseinheiten haben zu gewährleisten, daß op. nutzbare Informationen und Hinweise entsprechend der Berichtsordnung der DA 4/71 des Leiters der BV den zuständigen Abteilungen zur op. Auswertung übergeben werden.

- Unter Beachtung der bereits zu den einzelnen Aufgabenstellungen genannten Einsatzstruktur ist der differenzierte IM/GMS-Einsatz im Rahmen der allseitigen Nutzung der operativen Möglichkeiten der IM/GMS sowie der Koordinierung innerhalb und mit anderen oper. DE auf folgende Schwerpunkte zu konzentrieren:
 - die vorrangige op. Aufklärung, Kontrolle und Bearbeitung bereits angefallener und operativ-interess. Personen aus der BRD und in diesem Zusammenhang von Bürgern der DDR, die Besuch durch Einreisende oder Kontaktbeziehungen erhalten, in der KK erfaßt sind, unter OPK stehen oder in Vorgängen bearbeitet werden;
 - die operative Sicherung von Bürgern der DDR, die auf Grund ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Stellung für den Gegner von Interesse oder verstärkt Kontakten mit einreisenden Bürgern der BRD/WB ausgesetzt sind;
 - das rechtzeitige Erkennen oper.-relevanter Handlungen und die unverzügliche op. Überprüfung und Bearbeitung derselben sowie
 - die Erarbeitung der erforderlichen Informationen zur Gewährleistung einer ständigen Einschätzung über die konkrete politisch-operative Lage und Situation im Verantwortungsbereich.

Verantwortlich: Leiter aller oper. Dienstseinheiten

- 7.2. Die OPA/OPK und Vorgangsbearbeitung ist auf der Grundlage der DA 5/71 und 7/71 des Leiters der BV und in inhaltlicher Übereinstimmung mit den in die Jahresarbeitspläne aufgenommenen Zielen, Aufgaben und Maßnahmen planmäßig und systematisch weiterzuentwickeln.

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0029

- 15 -

VVS Su 02 - 44/73

Im Mittelpunkt steht:

- ausgehend von der Wertigkeit der erarbeiteten und vorliegenden op. Merkmale bzw. op.-bedeutungsvollen Anhaltspunkte und in Übereinstimmung mit den pol.-oper. Schwerpunkten sowie der erkannten und vermuteten Angriffsrichtung des Gegners weitere Personen, besonders ständig einreisende Bürger aus der BRD, planmäßig und systematisch in die OPA/OPK aufzunehmen;
- aus dem Prozeß der OPK linientypische und perspektivische Vorgänge zu entwickeln und
- bei der op. Aufklärung, Kontrolle und Bearbeitung von Personen im Rahmen der OPA/OPK und Vorgangsarbeit verstärkt veränderte Verhaltensweisen im Zusammenhang mit festgestellten Verbindungen/Kontakten zu einreisenden Bürgern aus der BRD zielstrebig op. zu überprüfen bzw. im Komplex mit der Klärung vorliegender op. bedeutsamer Anhaltspunkte und Verdachtsmomente zu bearbeiten.

Verantwortlich: Leiter der op. Diensteinheiten

8. Spezifische Maßnahmen zur Gewährleistung des abgestimmten und koordinierten Zusammenwirkens von Diensteinheiten der BV

8. 1. Organisierung des Zusammenwirkens zwischen den Abteilungen VIII und VI zur Gewährleistung der Übernahme einreisender Personen aus der BRD im Rahmen der Observationstätigkeit.

Hierzu haben die Leiter der Abt. VIII und VI eine schriftliche Vereinbarung bis zum 4. 7. 73 auszuarbeiten, die vom Stellv. Operativ, Oberstleutnant Storch, zu bestätigen ist.

Verantwortlich: Leiter der Abt. VIII und VI

- 8.2. Zur Gewährleistung der Kontrolle und Überwachung von über die GÜst Meiningen und Eisfeld einreisenden Personen aus der BRD, die nachrichtentechnische Mittel mit sich führen, hat ein aufeinander abgestimmtes Zusammenwirken zwischen dem Leiter der Abt. VI und des SR III der BV zu erfolgen.

Zur Durchsetzung dieser Aufgabenstellung ist bis zum 5. 7. 73 eine schriftliche Vereinbarung zu erarbeiten und vom Stellv. Operativ, Oberstleutnant Storch, zu bestätigen.

Verantwortlich: Leiter der Abt. VI u. SR III

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA 0031

- 16 -

VVS Su 02 - 44/73

- 8.3. Auf der Grundlage der bestätigten Sicherungskonzeptionen sind weitere Maßnahmen festzulegen und durchzusetzen, die eine hohe Ordnung und Sicherheit an den Zufahrtswegen zu den Güst und im unmittelbaren Bereich der Güst gewährleisten.

Verantwortlich: Leiter der Abt. VI und VII sowie
Leiter der KD Meiningen/Hildburghausen

9. Aufgaben und Maßnahmen zur analytischen Tätigkeit

- 9.1. Auf der Grundlage der aus dem Antrags- und Genehmigungsverfahren sowie im Prozeß der Überprüfung beim SR XII gewonnenen Werte und der nach Bef. 299/65 des Genossen Minister gespeicherten Informationen ist eine qualifizierte analytische Tätigkeit zu organisieren, um

- sich abzeichnende Konzentrationen einreisender Personen aus der BRD festzustellen,
- die Entwicklung territorialer, objektmäßiger und personeller Schwerpunkte rechtzeitig zu erkennen,
- operativ zu beachtende Personengruppen und Einzelpersonen sowie
- Angriffsrichtungen, Pläne, Absichten, Mittel und Methoden des Gegners herauszuarbeiten und

hiervon die erforderlichen Schlußfolgerungen und pol.-operativen Maßnahmen einzuleiten.

Verantwortlich: Leiter der Abteilung VI und aller oper. Dienstseinheiten

In diesem Zusammenhang hat

- der Leiter des SR XII eine qualifizierte und reibungslose Überprüfung der Anträge auf Einreisen zu gewährleisten und
- der Leiter der AIG ist verantwortlich, daß die Auswertung und analytische Tätigkeit den Anforderungen entsprechend so organisiert werden, daß verdichtete Informationen sowie sich abzeichnende op. Schwerpunkte, Angriffsrichtungen des Gegners, Erscheinungsformen der Feindtätigkeit und angewandte Mittel und Methoden sofort erkannt und hierüber der Leiter der BV und Leiter der Aktion, Oberstlt. Storch, laufend bzw. sofort informiert werden.

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0033

- 17 -

- 9.2. Auf der Grundlage der vom Stellvertreter Operativ, Oberstleutnant Storch, getroffenen Weisungen und konkreten Festlegungen sowie der Ergänzung zum Jahresarbeitsplan 1973 hat der Leiter der Abteilung M Informationen zur Lageeinschätzung, insbesondere zur Reaktion der Bevölkerung zur Eröffnung der GÜst und zu den Einreisen aus der BRD, der AIG zuzuarbeiten.

Des weiteren hat die Abteilung M gezielte operative Informationen über beabsichtigte feindliche Handlungen u. a. in Richtung

- . von geplanten Angriffen auf die Staatsgrenze,
- . Schleusungen,
- . der Anwendung von Mitteln und Methoden zur Forcierung der PID,
- . der feindlichen Kontakt- und Stützpunktpolitik usw.

im Zusammenhang mit der neuen pol.-op. Lage und zur Auswertung bzw. Weiterbearbeitung durch die zuständigen operativen Dienstseinheiten zu erarbeiten und die analytische Tätigkeit über die Nutzung postalischer Verbindungen für feindliche Zwecke zu gewährleisten.

Verantwortlich: Leiter der Abteilung M

10. Melde- und Informationsordnung

- 10.1. Alle Informationen über die pol.-oper. Lage und Situation in den Verantwortungsbereichen der DE sind entsprechend der Ordnung über die Informationstätigkeit gem. Bef. 45/72 des Genossen Minister zusammengefaßt an die AIG zu übersenden.

Termin: laufend
Verantwortlich: Leiter der op. Dienstseinheiten

- 10.2. Einzelinformationen, u. a. entsprechend Anlage 2 zum Informationsbedarf gem. Bef. 45/72 des Gen. Minister, sind an die zuständigen Fachabteilungen zu übersenden.

Termin: laufend
Verantwortlich: Leiter der Kreisdienststellen

- 10.3. Täglich bis 08.00 Uhr ist über die Ein- und Ausreisebewegung sowie pol.-op. Lage an den GÜst Meiningen und

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0035

- 18 -

VVS Su 02 - 44/73

Eisfeld ein Tagesrapport zu erarbeiten und dem Stellvertreter Operativ, Oberstleutnant Storch, vorzulegen.

Verantwortlich: Leiter der Abteilung VI

10.4. Die Leiter der KD haben

täglich bis 4. 7. 73 fernmündlich und
vom 5. 7. - 5. 8. 73 schriftlich (statistiert)

die Anzahl der gestellten Anträge auf Tageseinreisen in den grenznahen Raum des Bezirkes an den Leiter der Abteilung VI zu melden.

10.5. Auf der Grundlage des Befehls 43/72 des Genossen Minister und der Vereinbarung des Leiters der BV mit dem Chef der BDVP über das Zusammenwirken haben die Leiter der KD

wöchentlich

die zur Anmeldung gekommenen eingereisten Personen aus der BRD, WB und dem übrigen kapit. Ausland an den Leiter der Abteilung VI zu melden.

10.6. Die Berichterstattung an die ZAIG hat nach den inhaltlichen Schwerpunkten der Ordnung über die Informations-tätigkeit gemäß Befehl 45/72 des Genossen Minister (Anl. 1) zu erfolgen.

Verantwortlich: Leiter der AIG

10.7. Entsprechend dem Befehl 2/73 des Leiters der BV sind besonders wichtige Informationen und Vorkommnisse sofort an den Leiter der BV oder Aktion, Oberstleutnant Storch, zu melden.

Verantwortlich: Leiter aller op. Dienstseinheiten

10.8. Vom diensthabenden System der BV (Chefdienst und OvD) ist zu gewährleisten, daß besonders bedeutsame Vorkommnisse, Handlungen und Erscheinungen im Zusammenhang mit Tageseinreisen in die grenznahen Gebiete als Sofort- und Ergänzungsmeldungen an den Zentralen Operativstab des MfS weitergeleitet werden.

Organisationsplan zur aktionsmäßigen Sicherung des Wechselverkehrs von Personen und der Einreisen von im grenznahen Raum wohnhaften Bürgern der BRD nach der Eröffnung der GÜST Meiningen und Eisfeld

STUA
0037

- 19 - VVS Su 02 - 44/73

Sofort- und Ergänzungsmeldungen an den ZOS des MfS sind vom Leiter der Aktion, Oberstleutnant Storch, zu bestätigen.

Verantwortlich: Chefdienst und OvD

11. Auf der Grundlage der in diesen Operationsplan aufgenommenen Ziele, Aufgaben und Maßnahmen zur konsequenten Durchsetzung der Befehle 21/73 und 22/73 des Genossen Minister sowie des Befehls 2/73 des Leiters der BV haben alle Leiter der oper. Dienstseinheiten ihre Jahresarbeitspläne 1973 bis zum

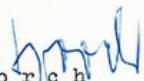
5. 7. 1973

in eigener Verantwortung zu ergänzen bzw. zu präzisieren.

Verantwortlich: Leiter der oper. Dienstseinheiten

12. Die Kontrolle über die Durchsetzung der angewiesenen sowie den Stand und die Wirksamkeit der eingeleiteten Maßnahmen erfolgt

- durch mich persönlich,
- auf der Grundlage konkreter Vorgaben durch die AG Anleitung und Kontrolle im Auftrag des Leiters der BV,
- durch die Funktionalorgane (AIG u. SR XII) im Rahmen der periodischen Berichterstattungen u. a. entsprechend der DA 5/71 und 9/71 des Leiters der BV und
- im Zusammenhang mit der halbjährlichen Berichterstattung der Leiter der oper. Dienstseinheiten zur Planerfüllung.


S t o r c h
Oberstleutnant